

### Ihr Holzfachmann für vorbeugende und bekämpfende Holzschutzbehandlung!

Werterhaltung durch professionelle Bekämpfung von Schädlingsbefall z.B. Schimmel, Holzbock und vieles mehr.



Dipl.-Ing. H.-J. van Aaken GmbH & Co. KG  
Gewerbergweg 7 · 47623 Kevelaer  
Telefon (0 28 32) 20 90



### Frohe Klänge im Kindergarten

Mit leuchtenden Augen nahmen die Kinder des St. Viktor-Kindergartens den neuen Klangwagen entgegen und öffneten gleich dessen Schubladen und Fächer. Darin liegen Triangeln, Klangtöne, Rasseln, Handtrommeln und andere kindgerechte Instrumente. „Je früher die Kleinen rhythmische und melodische Er-

fahrungen machen, desto besser“, sagt Jutta Bernatzki. Die Kindergartenleiterin begrüßt jetzt Anja Merten und Gerd Heurons von der Sparkasse am Europaplatz. Eine Spende des Geldinstituts ermöglichte nicht nur den Kauf des Klangwagens, sondern zudem eine Fortbildung in musikalischer Früherziehung für die Erziehe-

rinnen. Davon profitieren nicht nur die 42 St. Viktor-Kinder, sondern auch die 24 Mädchen und Jungen des benachbarten Sprachheilkindergartens. Jutta Bernatzki: „Das gemeinsame Musizieren verbindet, es fördert die Persönlichkeitsentwicklung der Kinder und deren Kreativität.“

Foto:SaN

### Offene Tür in der von-Galen-Schule

ALDEKERK. Passend zum Adventskalender öffnet die Kardinal-von-Galen-Schule in Aldekerk, Rahmer Kirchweg 19, am Samstag, 1. Dezember, von 10 bis 13 Uhr für alle Interessierten ihre Türen. Kinder und Eltern können sich nicht nur über die Möglichkeiten und Besonderheiten an der Schule informieren, sondern praktischen Unterricht erleben. Neben Versuchen im Biologie- und im Chemieraum gibt es Bewegungsangebote in der Sporthalle (Hallenschuhe mitbringen) und die Möglichkeit im Technikraum eigene Werkstücke herzustellen. Während die Schulband mit einer öffentlichen Probe im Musikraum für musikalische Unterhaltung sorgt, wird der Förderverein sich um das leibliche Wohl kümmern. Darüber hinaus können die Besucher erfahren, was aus einigen ehemaligen Schülern geworden ist und wie die Jugendlichen auf ihr späteres Berufsleben vorbereitet werden.



Norbert Kamphuis bedankte sich bei Dorothee Winkmann für die Unterstützung.

### SWK unterstützt Märchenteam

STRAELLEN. Die Stadtwerke Krefeld (SWK) sind erstmalig Partner beim großen Weihnachtsmärchen Straellen, das mit der aktuellen Inszenierung „Rapunzel“ am Sonntag, 9. Dezember, in der Stadthalle Straellen Premiere feiern wird. Stellvertreter für das gesamte Märchenteam bedankte sich Norbert Kamphuis, Leiter des Märchenteams, herzlich bei Dorothee Winkmann, der Leiterin der SWK-Abteilung für Unternehmenskommunikation, für die Unterstützung. Schon jetzt sind zehn von zwölf Vorstellungen restlos ausverkauft. Nur für die beiden Vorstellungen am Montag, 10. Dezember, und Dienstag, 11. Dezember, um jeweils 15 Uhr sind noch Karten erhältlich. Diese können im Bürgerservice im Rathaus Straellen, in der Geschäftsstelle des Kulturring Straellen, sowie bei Schreibwaren Op de Hipt am Markt in Straellen erworben, oder online unter www.weihnachtsmaerchen-straelen.de bestellt werden.

### Energizer und das Deutsche Kinderhilfswerk schenken Kindern Freude – that's positivenergy

Unternehmen unterstützt Kindernothilffonds des Deutschen Kinderhilfswerkes

Energizer startet zur Weihnachtszeit eine deutschlandweite Spendenaktion zugunsten des Deutschen Kinderhilfswerkes. Damit wird das Deutsche Kinderhilfswerk unterstützt, das sich seit 40 Jahren für Kinderrechte, Beteiligung und die Überwindung von Kinderarmut in Deutschland einsetzt. Denn hierzu landet jedes fünfte Kind von Armut betroffen. Unter dem Motto „Kindern Freude schenken“ spendet der weltweit führende Hersteller von Batterien und Taschenlampen für jede Batterie-Packung, die über die Aktionsdisplays verkauft wird, zehn Cent an den gemeinnützigen Verein. Auf diese Weise sollen mindestens 15.000 Euro zusammenkommen.

Die erzielten Spenden fließen direkt in die Kindernothilffonds des Deutschen Kinderhilfswerkes, der Familien in schwierigen finanziellen Verhältnissen und gemeinnützigen Vereinen schnell und unbürokratisch Unterstützung gewährt. Insbesondere zur Weihnachtszeit besteht hier ein großer Bedarf an Förderung. Im Fokus steht, den Kindern ein schönes und unbeschwertes Weihnachtsfest zu ermöglichen, damit sie für eine



Foto: Tischenko Irina, Studiosmart, 2012, Benutzung unter Lizenz von Shutterstock.de

### Standortfrage für Asylheim

Gelderner Hauptausschuss entscheidet am kommenden Dienstag

GELDERN. Wo entsteht die neue Unterkunft für Asylbewerber in Geldern? In einer Sitzung vom 23. Oktober hatte der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Geldern mit knapper Mehrheit entschieden, das alte Rathaus in Hartefeld für diese Zwecke umzubauen. Nun hat die Verwaltung eine weitere Möglichkeit ins Spiel gebracht: das leerstehende Haus Nummer 25 am Südwall in Geldern. Doch darüber muss erst einmal der Ausschuss am kommenden Mittwoch, 28. November, in nichtöffentlicher Sitzung entscheiden.

Im Oktober bereits hatte die Gelderner Politik lange darüber debattiert, ob das alte Rathaus in Hartefeld tatsächlich als Unterkunft für Flüchtlinge geeignet ist. Diese wird auf jeden Fall benötigt, da die Notunterkunft an der Walbecker Straße nahezu komplett ausgelastet ist. Das alte Rathaus in Hartefeld steht zwar leer, doch gab es damals auch Gegenstimmen. „Es fehlt die Infrastruktur vor Ort“, erläutert Stadtsprecher Herbert von Stephoud, sei es Lebensmitteleinkauf, Arzt- oder Apothekenbesuch. Da in erster Linie aber Familien und

Paare mit Kindern in der neuen Unterkunft untergebracht werden sollen, wäre dies ein entscheidender Punkt – wie auch das Fehlen eines Gartens.

Den wiederum bietet das Haus am Gelderner Südwall, sagt von Stephoud. Außerdem habe es „den Zugschnitt mit mehreren Zimmern, den wir benötigen“. In Hartefeld dagegen müsse man beispielsweise die erste Etage komplett umbauen, da diese überwiegend aus einem großen Sitzungssaal bestehe. Kostenpunkt: rund 50.000 Euro. Entsprechend schreibt Bürgermeister Ulrich Janssen in einem Brief an die Anwohner am Südwall, „dass dieses Haus mit weit geringeren Mitteln für die Aufnahme von etwa 15 Menschen umgebaut werden kann“.

Mit dem Schreiben reagiert Janssen auch auf die teils heftige Kritik, die die Verwaltung in den vergangenen Tagen erreicht hat, seit die Pläne bezüglich des Südwalls bekannt wurden. Der Bürgermeister betont darin, dass es sich um eine zeitlich befristete Lösung für 18 Monate handle – sei es nun Hartefeld oder Geldern. Anschließend soll eine „nachhaltige Lösung“ gefunden

werden. Auch versichert er, dass sich das Ordnungsamt darum bemühen werde, „möglichst Familien oder Einzelpersonen dort wohnen zu lassen, die sich bisher schon als integrationsfähig gezeigt haben“. Natürlich müsste die Stadt das Haus zunächst erwerben – was die Gesamtkosten gegenüber der Hartefelder Lösung deutlich anwachsen ließe. Herbert von Stephoud weiß: „Wirtschaftlicher kann dieser Weg nur werden, wenn es gelingt, das Gebäude am Südwall später zu verkaufen.“ Jedoch sei es aus Sicht von Bürgermeister Janssen eine „städtebauliche Gelegenheit“, soll heißen: Es könnte beispielsweise nach Ablauf der 18 Monate mit einem Neubau eine einheitliche Front am Südwall geschaffen werden. Auf jeden Fall biete das Objekt eine gute Wohnlage, was einen späteren Weiterverkauf günstiger gestalten sollte.

Zunächst aber muss der Ausschuss am Mittwoch entscheiden. Da das erste Ergebnis schon äußerst knapp ausfiel, ist es für Herbert von Stephoud nicht ausgeschlossen, dass der Beschluss dahingehend laute, alles beim Alten – also Stand 23. Oktober – zu belassen. Michael Bühs

### Heronger Frühstückstreff

HERONGEN. Der Heronger Treff lädt am Donnerstag, 29. November, zum Heronger Frühstückstreff ein. Die Veranstaltung findet im Anschluss an die Seniorenmesse ab 9.45 Uhr im Pfarrzentrum statt. Um Anmeldung bei Johannes Wyers, Telefon 02839/714, oder Annemarie Fleuth, Telefon 02839/1462, wird bis Mittwoch gebeten. Der Unkostenbeitrag beträgt 2,50 Euro.

### „Hände weg von meiner Apotheke!“

Viele Apotheken kämpfen um ihre Existenz. Jeden Tag muss eine Apotheke schließen – bis zum Ende des Jahres werden es bundesweit wohl mehr als 300 sein. Besonders schmerzlich vermisst werden sie in ländlichen Regionen. Die kompetente pharmazeutische Beratung vor Ort ist jedoch überall massiv gefährdet, wenn es für die Apotheker nicht bald Vergütungsgerechtigkeit gibt.

Mit Protestaktionen bitten die Apotheker schon längst auch ihre Patienten um Unterstützung. „Was sich Krankenkassen herausnehmen, geht auf Kosten ihrer Gesundheit“, liest man auf einem Plakat, das bundesweit Aufmerksamkeit erregte. Auf dem Poster sieht man die Hände von Kassensfunktionären in Nadelstreifenanzügen, die einem Apotheker in die Kitteltaschen greifen.

Die Apotheker müssen neulich die Verhandlungen mit den gesetzlichen Krankenkassen abbrechen. Die Kassen weigerten sich, den Rabatt wieder zu senken, den die Apotheker ihnen als Großkunden auf das eigene Honorar gewähren. Für 2011 und 2012 hatte die Bundesregierung den Apothekern

ein Sonderopfer abverlangt, das die Kassen nun dauerhaft beibehalten möchten. Dabei haben die Apotheker den Kassen in finanziell schwierigen Zeiten geholfen. Doch jetzt geht es den Krankenkassen wieder gut. Alles andere als die Absenkung des Honorarabbaus kommt daher einer ungerechtfertigten Bereicherung der Krankenkassen gleich. „Hände weg von meiner Apotheke!“, sagen nun jedoch auch viele Patienten – und unterstützen damit ihre Apotheke vor Ort.



„Ausgenommen von den Krankenkassen“. Apotheker bitten Patienten um ihre Unterstützung. Foto: ABDA

# Sudoku

Die leeren Kästchen müssen nach folgenden Regeln gefüllt werden:

- In jeder Zeile dürfen die Ziffern von 1-9 nur einmal vorkommen
- In jeder Spalte dürfen die Ziffern von 1-9 nur einmal vorkommen
- In jedem Block dürfen die Ziffern von 1-9 nur einmal vorkommen

## Stoffmehl HEIZEN MIT ÖL

Mineraloel GmbH Auf Zukunft eingestell.

Diesel • Schmierstoffe • Tankschutz

Letzte Meldung:  
„Deutsche wollen beim Heizen künftig auf Sonnenenergie setzen!“  
Bei einer Umfrage sprach sich die Hälfte der Deutschen dafür aus, in Zukunft auf Solarthermie beim Heizen zu setzen.  
Jetzt suchen alle nur noch nach einem Speicher für die Sonnenenergie, denn die Sonne scheint nicht jeden Tag.  
Heizkühlkunden haben es da einfacher, sie verfügen mit ihrem Tank im Keller über einen Energiespeicher, den sie dann aufladen, wenn sie es wünschen. Wann haben Sie zuletzt den Bestand in Ihrem Heizölbehälter überprüft?  
Wir beraten Sie gerne. Wir wünschen Ihnen ein schönes Wochenende.

Dieselstr. 1 • 47608 Geldern • Tel. 02831-12005 • Fax 02831-80302  
www.stoffmehl-gmbh.de • info@stoffmehl-gmbh.de

	1		4	9	
8	3		9		6
1	4				5
		1	9		8
3	7			2	
2	1	8			
4			6		2
3	6		5	7	

## Eine der größten Badausstellungen am Niederrhein über 80 Badvorschläge

# Aktion des Monats

- Acryl Badewanne 170 x 75 weiß **79€**
- Acryl Duschtasse 90 x 90 x 6 weiß **89€**
- Handtuchwärmekörper 500 x 1690 gebogen weiß, D-Profile, 726 Watt, Narbenband 455, Modell Watt **79,95€**
- TECE-Spülkasten Trockenbauelement 9.400.000 incl. Drückerplatte 2 Mengen, Anschlussset kompl. **129€**

## Alles aus einer Hand

### Beratung • Planung • Montage

Katharinenstr. 28 • 47652 Weeze  
Tel.: (02837) 6690-0 • Fax: (02837) 6690-29

# WEEZER HANDEL